

Original, mit Siegel - AH 61, 153-154 - Blatt 154^r leer

80

1682 Mai 22., Solothurn

A

SCHREIBEN [VOM FRANZ. AMBASSADOREN, ROBERT-VINCENT] DE GRAVEL,
AN [DIE DERZEITIGEN ZUGER STADT- UND AMTSRAETE, ALT]
AMMANN [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, STATTHALTER [KASPAR]
KNOPFLI, [ALT RATS] SECKELMEISTER [OSWALD I.] KOLIN,
[ALT] LANDVOGT [IM RHEINTAL PAUL] MUELLER UND HPTM.
[KARL] MOOS¹

"Ich füege denselben in Antwort über ihrens Schreyben, So seye die Müehle genommen Vom 20. dis mir zue zeschriben,² dass Jch die Acta, So Jch bey handen hab, von seiten der H. [Schultheiss und Rat] von Lucern und [Landammann und Landrat von] Schwytz, mir gnuegsamme Versicherungen geben, das Sey das [span.] Instrument der Reduction uffgehebt³, in demme was betrifft die Uffbrüch, Recreüen undt den diénst der Volkheren ihrer Nation, welche sich in den diensten der Cron Franckreych befindent, und das seye sich vollkommen bezüchendt uff den gebrauch, wie es zue ieden Zeytten von ihren ... Vätteren undt Vorfahrerern Jst geüebbt worden.

Es ist auch kein Enderung von seitten des ... Orths Lucern beschächen, sidt der ersten Declaration das Jch von ihnen empfangen hab. Es ist zwar wahr, das das Orth Schwytz Jhr Meynung geenderet, wie ihr solches haben mögen Verstehen, aber sidt Wenig tagen habent Seye Widerumben bestätigt, durch einen Neüwen Act, die Jenige, so Seye mir Vor diserem gegeben haben, in welchem Sey das Instrument der Reduction uffheben, in demme was betrifft die Uffbrüch, Recreüen und den Gebrauch der Völckeren.

Im übrigen die ... Mit Meylandt[/Spanien] Verpündtete [kath.] Orth könnent ihr Pensionen absetzen, in der formb, wie es ihnen beliebig, ohne das man sich uff seits Jhrer Mayestät [L u d w i g s XIV.] vil beschwären werde, wan nur in dergleichen Particular Verkommussen einige erklärungen begriffen, So den Tractaten des Ewigen Frydens [von 1516] undt der Pündtnus, welche Sey Mit der Cron Franckreych habent, nit zum Nachtheil gereychen, solcher Massen wie sey sich befindt in ermeltem Instrument der Reduction, welches nit anderst uffgericht und gemacht ist, als hierdurch die alte Tractaten undt Pündtnussen zue verwirren, welche von seitten Jhrer Mayestät mehrmahlen widersprochen

worden. Dis Jst ..., welches ich eüch entsprächen khan uff eüweren Brieff, verhoffende das ihr nit werdent abenderen wöllen, welches mir von seits eüwers ... Orths ist gegeben worden, So wenig als alle andere Orth. Jch khan eüch versicheren, das in diserem fahl die Pensionen von allen Naturen eüch werdent fleissig alle Jahr bezalt werden, wie ichs bis dahär geüebt, und das Jch in gleichem thun werde, Solang es dem König belieben mag eüch in diserer Verwaltung verbleiben zue lassen".

1) Adressaten aus einer Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben erschlossen.

2) s. AH 61/82

3) s. AH 61/79

Uebersetzung aus dem Französischen. - AH 61, 155

81

1682 Mai 22., Solothurn

A

SCHREIBEN DES [FRANZ. AMBASSADOREN ROBERT-VINCENT] DE GRAVEL AN
[ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER STADT- UND AMTS-
RAT], RITTER [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN

s. AH 61/79

Uebersetzung aus dem Französischen, gleiche Hand wie AH 61/80.
AH 61, 156 - Blatt 156^V leer

82

1682 Mai 20., Zug

A

SCHREIBEN [DER ZUGER STADT- UND AMTSRAETE: ALT AMMANN UND RITTER
BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, STATTHALTER [KASPAR] KNOPF-
LI, [ALT RATS]SECKELMEISTER [OSWALD I.] KOLIN, [ALT]
LANDVOGT [IM RHEINTAL PAUL] MUELLER UND [KARL] MOOS AN
DEN FRANZ. AMBASSADOREN [ROBERT-VINCENT] DE GRAVEL

"Unsere Wydersächer fangen nun an dem Gemeinen Mann starckh einzuetruckhen, das das Orth Lucern ohne das Seye das [span.] instrument der Reduction Cas-
siert die Pension von Beeden Cronen [Frankreich und Spanien] empfangen haben, undt das in gleichem dem Orth Schweitz allbereitt auch begänet Seye undt noch geschächen werde; Welches ihnen seltzamb fürkhomme undt Thüendt solches Jemandt anderst zuemessen als Herren Landtanman unndt Rytteren [Beat Jakob I.] Zurlauben, als der Ursächer, das unser Orth nit dergleichen früchten geniessen